

Zur Einstimmung	6
1 Die Entscheidung vorab: Lehrtätigkeit, Schulform, Studienfächer	8
1.1 Augen auf bei der Wahl des Studiums	8
1.2 Schulformen	15
1.3 Welches Lehramt studieren? – Besondere Erwägungen	17
1.3.1 Grundschule	17
1.3.2 Haupt- und Real- sowie Gesamtschule / Regelschule (bis 10. Klasse)	19
1.3.3 Allgemeinbildende und berufliche Gymnasien	20
1.3.4 Berufliche Schulen	21
1.3.5 Förderschulen und Inklusionspädagogik	22
1.4 Studiengänge mit dem Ziel Lehramt – viele Wege führen nach Rom	23
1.4.1 Lehramt an Grundschulen	24
1.4.2 Lehramt an Haupt- und Realschulen	25
1.4.3 Lehramt an Gymnasien	26
1.4.4 Berufliche Schulen	27
1.4.5 Inklusionspädagogik	28
2 Lehre, Lernen, Prüfungen, Pro- und Präkrastination	30
2.1 Module	30
2.2 Lehr- und Lernformen	37
2.3 Mitarbeit in Lehrveranstaltungen, Studienleistungen und Kommunikation mit Lehrpersonen	40
2.4 Prüfungsleistungen und Examina	43
2.5 Die „Bloomsche Taxonomie“	47
2.6 Prokrastination (Aufschiebeverhalten)	51
2.7 Präkrastination (alles sofort erledigen wollen)	56
2.8 Lern- und Arbeitsstrategien	59
2.8.1 Organisation: Lern- und Arbeitsort einrichten	59
2.8.2 Was wann? – Priorisieren und groben Zeitplan erstellen	60
2.8.3 Wie genau und bis wann? – Das „Feintuning“	62
2.8.4 Lern- und Arbeitsstrategien	66
2.8.5 Neurodidaktische Tipps zum Lernen im Allgemeinen	66
3 Klausuren und mündliche Prüfungen	71
3.1 Die intellektuelle Vorbereitung	71
3.2 Die mentale Vorbereitung	81
3.3 Unmittelbar vor und in der Klausur	84
3.4 Der Verlauf einer mündlichen Prüfung	87

3.4.1 Im Allgemeinen	87
3.4.2 Fragen ohne vorhergehende Präsentation	88
3.4.3 Fragen nach einer Präsentation	92
3.5 Nach der Prüfung	92
4 Wissenschaftliche Hausarbeiten – mögliche Anforderungsprofile	94
4.1 Wissenschaftliches Arbeiten – was heißt das?	94
4.2 Konzipieren, Gliedern und Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit	97
4.2.1 Die Etappen im Überblick	97
4.2.2 Intellectio	98
4.2.3 Inventio	100
4.2.4 Dispositio: Die Trias Einleitung – Hauptteil – Schluss	106
4.2.5 Elocutio	113
4.2.6 Besonderheiten der Elocutio – Basics zum Formulieren	124
4.2.7 Korrektur und Überarbeitung der Form	137
5 Präsentationen und Kolloquien danach	139
5.1 Memoria	139
5.1.1 Die Aufbereitung der Inhalte	140
5.1.2 Die mediale Ausgestaltung	143
5.1.3 Der Vortrag	147
5.2 Memoria 2.0	148
5.2.1 Verbale und paraverbale Aspekte des Vortragens	149
5.2.2 Nonverbales	151
5.2.3 Der Raum	152
5.3 Pronuntiatio und Actio	153
5.3.1 Non- und paraverbale Aspekte während des Vortrags selbst	154
5.3.2 Diskussion und / oder Kolloquium	155
5.3.3 Wenn es einmal stockt	157
6 Praktika	158
6.1 Von der Bewerbung bis zum ersten Tag	158
6.2 Praktikant:in, Zielgruppe und Team – die primären Handlungsebenen	161
6.3 Hospitieren	163
6.4 Unterrichten	167
Literatur	170
Übersicht über die Downloadmaterialien	174
Download-Code	176